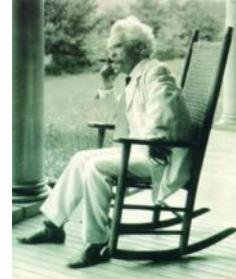


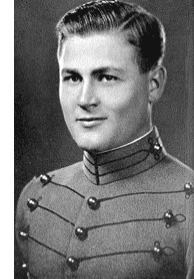
Das sind die Experten für Irrtümer und Fehler...

Es ist hart, aber leider die Wahrheit!

*Man - a creature that was created at the end of the week-
... when God was very tired. (Mark Twain)*



Mark Twain



EDWARD ALOYSIUS MURPHY
BENICIA, CALIFORNIA

Über Fehler und Irrtümer...

If anything can go wrong – it will

If there is any way they can do it wrong – they will !

(Edward Aloysius Murphy)

1.0 Einführung und Aufgabenstellung

FEHLER VERMEIDEN - MEHR LEBEN RETTEN¹

Würden Sie sich für einen Transatlantik-Flug in ein Flugzeug setzen, bei dem Sie wissen, dass der Pilot noch nie zuvor an einem Notfall-Simulator trainiert hat? Für die solide Ausbildung ihrer Piloten wenden die Fluggesellschaften Jahr für Jahr Millionen Euro auf, um die Passagiere sicher an ihr Ziel zu bringen. In einem speziellen Simulator werden besonders die Fälle geübt, die zwar sehr selten vorkommen, die aber große Risiken in sich bergen. Diese Verfahrensweisen werden so gut geübt, dass in einer wirklichen Notfallsituation das richtige Verhalten für die Piloten sofort abrufbar ist. Durch Simulator-Training hat sich in den letzten 20 Jahren die Sicherheit in der Luftfahrt deutlich verbessert. Auch in der Medizin werden gravierende Fehler gemacht und Schlagzeilen über schwere Kunstfehler füllen nicht nur die Fachpresse. Amerikanische Studien stellen fest, dass durch medizinische Fehler jedes Jahr etwa 40.000 - 90.000 Patienten versterben. Dies sind mehr Todesfälle als durch Unfälle pro Jahr verursacht werden. Die Untersuchung stellt gleichfalls fest, dass die Hälfte der Fehler bei richtigem Training vermeidbar gewesen wäre. Da 80% dieser Fehler auf den Faktor Mensch zurückzuführen sind, gilt es vor allem diese Fehlleistungen zu vermeiden! Eine gute Notfallversorgung beginnt bei der Ausbildung und kontinuierlichen Fortbildung des Notfallteams...

Literaturausschnitt aus dem Fachbuch: *Strategien gegen den plötzlichen Herztod* von Bernd Fertig; S&K-Verlag; 4. Auflage 7/2002

2.0. Mehr Patientensicherheit durch Patienten-Simulation Crew Ressource Management in der Notfallmedizin

Schäden oder gar Todesfälle im Rahmen der präklinischen Patientenversorgung entstehen nicht nur durch das Notfallereignis; den Unfall, die akute Erkrankung oder durch

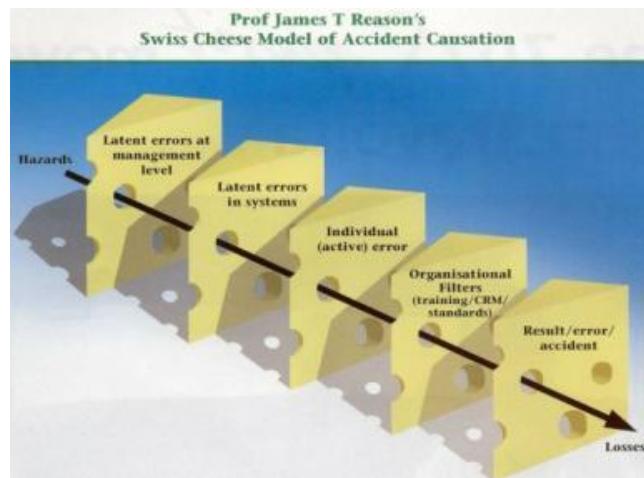
¹ Literaturausschnitt aus dem Fachbuch: *Strategien gegen den plötzlichen Herztod* von Bernd Fertig; S&K-Verlag; 4. Auflage 7/2002

unerwünschte Begleiterscheinungen. Manche dieser fatalen Probleme wären vermeidbar. Vermeidbare *unerwünschte Ereignisse* hängen mit Behandlungsfehlern zusammen.

- ✖ Überholte Behandlungsverfahren
- ✖ Unkenntnis in der Beherrschung spezieller Komplikationen
- ✖ Verwechslung von Medikamenten,
- ✖ Unkenntnis in der Anwendung von komplexen Medizintechnischen Geräten,
- ✖ Ungeeignetes Equipment
- ✖ übersehene Wechselwirkungen, Unverträglichkeiten und Nebenwirkungen von Medikamenten,
- ✖ Störungen und Konflikte im Teammanagement
- ✖ Mangelhafte Führung sowie Missverständnissen in der Kommunikation,

können zu solchen Fehlern führen. Neben einer soliden theoretischen und praktischen Ausbildung des Rettungsdienstfachpersonals (Notärzten, Notfallsanitäter sowie Paramedics), bedarf es deshalb darüber hinaus einer Schulung in den sogenannten „*nicht technischen Fertigkeiten*“ – auch *Soft Skills* genannt. Diese Fertigkeiten werden seit Jahren in der Fliegerei eintrainiert, da es wie in der Medizin zu fatalen Auswirkungen kommen kann, wenn Piloten im Cockpit Fehler begehen bzw. auf außergewöhnliche Situationen falsch oder unangemessen reagieren. Schulungen dieser Art, werden als Crew Ressource Management (CRM) bezeichnet und vermitteln Kenntnisse im Bereich Kommunikation, Entscheidungsfindung, Aufmerksamkeit, Führungsverhalten und Teamfähigkeit.

Das Wissen um den neuesten Standard der Patientenversorgung, sicheres Handeln in kritischen Situationen und die optimale Zusammenarbeit im Team sind neben dem theoretischen und praktischen Wissen eine wesentliche Stütze für Patientensicherheit. Das Training am Patientensimulator gibt den Behandlungsteams die Möglichkeit aus eigenen und den Fehlern ihrer Teamkollegen zu lernen und bessere Verfahrensweisen zu erproben. Angeleitet von erfahrenen Notfallmedizinern, rettungsdienstlich- und notfallmedizinisch erfahrenen Lehrern, Simulationsspezialisten und speziell geschulten CRM-Trainern (Piloten), trainieren die Teilnehmer das Erkennen und die Behandlung akuter Notfallsituationen unter Anwendung von anerkannter medizinischer Standards und Checklisten, einer optimierten Aufgabenverteilung und Kommunikation im Team sowie modernsten Verfahren zum Problemlösungs-, Fehler- und Zwischenfallmanagement.



Sichere Strukturen und sichere Prozesse bilden den Motor von Hochzuverlässigkeit, denn „*etwas gut meinen und sicher sein wollen, dass es richtig und auch sicher ist*“, nützt dann nichts, wenn zugleich nicht die entsprechenden Strukturen und Prozesse auf Sicherheit

überprüft und optimiert werden. Immer wiederkehrendes und intensives Teamtraining und Patientensimulation, gilt als selbstverständlich und unverzichtbar. Daher gehört permanentes organisatorisches Lernen zu den Grundlagen einer sicheren Organisation.



Abb: Sicherheitskreis (Bernd Fertig)

Kreis 1: Sicherheitskultur:

- Werte
- Vorstellungen
- Erwartungen
- Prioritäten
- Ziele
- Normen

Kreis 2: Strukturen und Prozesse

- Matrix-Organisation
- Flache Hierarchie
- Kommunikation
- Vorschlagswesen
- Skilltraining
- Standardisierte Prozesse
- Checklisten
- Gute Ideen sind willkommen

Kreis 3: Sicheres Gerät und Material

- Die Menschen, die damit arbeiten schlagen vor, mit was sie arbeiten möchten
- Einfach zu handhaben anstatt hochtechnisch kompliziert
- Verwechslung von Medikamenten vorbeugen

Kreis 4: Critical Incident Reporting System

- Jeder kann eigenen Fehler anonym melden
- Keine Sanktionen, sondern Verbesserung

- Jeder lernt vom anderen
- Untersuchungen aus der Luftfahrt beweisen, 85% der Piloten hätten den gleichen Fehler begangen, wie die Piloten deren Maschine durch einen fehler abgestürzt ist.

Kreis 5: Skill-Training und Patientensimulation

- Jeder beherrscht jede Maßnahme sicher
- Jeder kann die Position eines anderen einnehmen
- Jeder kann das Team führen
- Abläufe der Zusammenarbeit funktionieren
- Positions-bezogenes Arbeit

Kreis 6: Der Mensch ist der Mittelpunkt des Handelns

- Der Patient ist Kunde und nicht der leidtragende
- Der Mitarbeiter wird durch das betriebliche Handeln motiviert
- Die Bedürfnisse und Erwartungen der Mitarbeiter werden ernst genommen
- Geht es dem Mitarbeiter gut – kann er sich auch um die Bedürfnisse seiner Kunden bemühen

Kreis 7: Lernende Organisation

- Stetige Optimierung und stetiges Lernen sichern die betriebliche Zukunft

Die Motivation unseres Schaffens hat zum Ziel, die tägliche Arbeit des notfallmedizinischen Fachpersonals in Hospitälern und Gesundheitsposten und der vielen ehrenamtlichen und hauptberuflichen Fachkräfte der Rettungsdienste überall in der Welt, vor allem in den Südamerikanischen Ländern, der Karibik und Mexiko, aber auch in allen spanisch-sprachigen Regionen der Welt zu unterstützen. Wir möchten die Erstversorgung kritischer Patienten sicherer machen. Sichere Prozesse bedeuten auch eine bessere Qualität und **Qualität beginnt bei der Ausbildung**.

*Medicos - Paramedicos y Enfermeras sin fronteras
Physicians – Paramedics and Nurses without borders*



Internationale Zusammenarbeit Notfallmedizinischer Organisationen
Cooperación Internacional de Asociaciones de cuidados críticos

INCA entstand aus einem Entwicklungsprojekt der Deutschen Bundesregierung und der GIZ (Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit) und ist eine gemeinnützige Arbeitsgemeinschaft internationaler Rettungsdienstorganisationen, Feuerwehren, Krankenhausverbänden, Universitäten und berufsständischen Vereinigungen, die sich dafür einsetzt, die Notfallversorgung kritisch erkrankter und verletzter Menschen an anerkannten internationalen Leitlinien orientiert, sicherer und effektiver auszurichten.

- e-Learning-Plattformen zur Unterstützung der Studierenden und der Berufstätigen in der klinischen und präklinischen Rettungs- und Notfallmedizin.
- Zertifizierte international anerkannte Fortbildung und Weiterbildung
- die Bereitstellung von interdisziplinären Leitlinien und SOPs,
- das Angebot von Patientensimulationsseminaren
- Entwicklung und Bereitstellung von Qualitätsmanagementsystemen für die Rettungs- und Notfallmedizin
- Auditierung von Qualitätsmanagementsystemen nach QTRD und CTSEM
- Kongresse und Symposium
- Internationaler Erfahrungsaustausch

Lebenslanges Lernen

Die Schulungen folgen den internationalen Medizinischen Leitlinien der notfallmedizinischen Fachgesellschaften. Die Instruktoren sind Fachlehrer für Notfallmedizin und Rettungswesen und verfügen über langjährige praktische Erfahrungen in der Notfallmedizin. Die Zertifizierung der Ausbildungen erfolgt durch die staatlich anerkannte Rettungsdienstschule incentiveMED der gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung der präklinischen Notfallmedizin, den wissenschaftlichen Fachbereirat sowie Instruktoren des ERC und der AHA. Wir lehren nicht auf der Basis individueller Meinungen, sondern getreu dem Grundsatz "Gold Standard of Care". Die Kurse folgen dem Advanced Life Support (ALS/ACLS), Advanced Pediatric Life Support (APLS), Advanced Trauma Course (ATC), Difficult Airway Management (DAM), General Emergency Medicine (GEM).



Alle Kurse folgen der bekannten und bewährten klinischen Performance-Pyramide nach Miller H.; Mod. N.; Fertig, B., die ein besonders erfolgreiches Lernen in der Kombination von "self-directed-Learning" (e-Learning), kurzen zusammenfassenden Übungseinheiten (4-stages) und Patientensimulation mit Teamtraining bieten. Die Szenarien basieren auf standardisierten internationalen Guidelines, die auf die Bedürfnisse der Lernenden abgestimmt sind.



© Bernd Fertig, IPAS: Adaption of Millers, G. clinical Performance Pyramid (1990) in Academic Medicine,65, 63-67



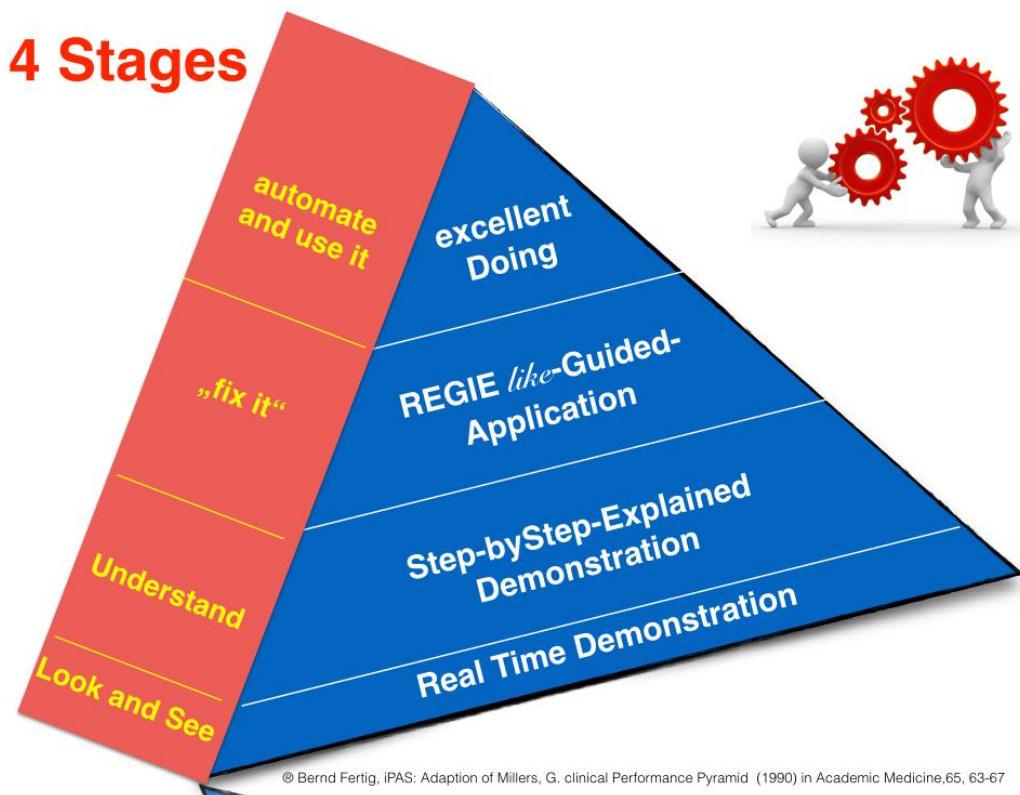
© Bernd Fertig, IPAS: Adaption of Millers, G. clinical Performance Pyramid (1990) in Academic Medicine,65, 63-67

Im Rahmen des INKA-Projektes nutzen bereits mehr als 5.000 Nutzer das Wissensspektrum dieses intelligenten und innovativen Lernsystems. Um die grenzenlose Verbreitung des Wissens zu unterstützen ist diese e-Learning-Plattform kostenfrei nutzbar!

Lebenslanges Lernen, unabhängig von Ort und Zeit ist eine intelligente, innovative und vor allem kompetente und zeitgemäße Form das Internet zu nutzen und sich mit Kollegen und Organisationen weltweit auszutauschen.

Die Lernplattform lädt aber auch jeden Nutzer dazu ein, seine Erfahrungen, seine Arbeit, seine Fragen und Probleme vorzustellen und andere Nutzer um ihre Lösung und ihre Meinung zu bitten.

Unsere Plattform kann auch von großen Organisationen dafür genutzt werden, nur für die eigenen Mitarbeiter bzw. Kursteilnehmer Wissenspakete und Lerninhalte bereitzustellen. Sprechen Sie mit uns. Gemeinsam finden wir auch für Ihre Anforderung und Erwartungen eine gute und vor allem preisgünstige Lösung.



The Motivation of our professional work has the target, to support the daily work of all Emergency Medical Professions; like Physician, Nurses and Paramedic in all over in the world.

We like to make the medical treatment of critical care patients after accidents or emergencies more safe. Safe procedures means also better quality and quality starts with an good education.

We are engaged in many projects: The project INCA, was creating an internet e-Learning-Plataform.

Partecipating the INKA-Project there are right now more than 5.000 Users registered to recieve the benefits for their daily work of this intelligent and innovative Lernsystems.

To start to be a world-wide respected and objective spring of competence and knowleghe and media for learning, this e-Learning-System will be free of Charge for all interested people.

Life-Long-Learning, independent of place and time of use, this intelligent and innovative Medium and modern form of learning, offers also the possibility to share the experience and personal knowleghe all-over in the world with other medical professionals.

This platform may be also used by big organisations to offer to their own employees the actual knowleghe they need for their daily job. Specialy this big organisations should contact us to receive their own closed intranet-entrance.

- Modern and continuously, competent Learning and certification
- Low costs – for each one finanable
- Learning at each destination and place
- Bridge of Competence and Knowleghe between Cities, Provinces and rural areas
- Exchange of Knowledge between continents, countries and systems
- Independent and fair – free of Lobbyism
- Optimizing the competence and cooperation of Physicians and Paramedics
- Support of the Education and courses by multinational and multicultural Organisations
- We ask you not to copy our courses – we will find a better solution together if you ask
- Additional Presence-seminaries up to 20 people
- We are offering also congresses, courses world-wide and study-exchanges in different rescue- and EMS-Systems
- We help you to buy the best, adequate EMS-Equipments to the best price
- % in buying Medical technical Equipments and products
- Consulting in the building up of EMS- and in-hospital Emergency departments and Systems

These are the experts for errors and mistakes...

It's hard, but it's the truth!

Man - a creature that was created at the end of the week-
... when God was very tired. (Mark Twain)

About errors and mistakes...

If anything can go wrong - it will

If there is any way they can do it wrong - they will !

(Edward Aloysius Murphy)

Mark Twain

1.0 Introduction and tasks

AVOID MISTAKES - SAVE MORE LIVES

Would you sit down for a transatlantic flight in an aircraft where you know the pilot has never trained on an emergency simulator before? Every year, airlines spend millions of euros on the solid training of their pilots to get passengers safely to their destination. A special simulator is used to practice cases that are very rare but involve great risks. These

procedures are so well practised that in a real emergency situation, pilots can immediately find the right behaviour. Simulator training has significantly improved aviation safety over the past 20 years. Also in medicine serious mistakes are made and headlines about serious malpractice do not only fill the trade press. American studies show that about 40,000 - 90,000 patients die each year due to medical errors. These are more deaths than are caused by accidents per year. The study also found that half the errors would have been avoidable with proper training. Since 80% of these errors can be traced back to the human factor, it is particularly important to avoid these errors! A good emergency care starts with the training and continuous further training of the emergency team...

Excerpt from the textbook: Strategies against sudden cardiac death by Bernd Fertig; S&K-Verlag; 4th edition 7/2002

2.0. More patient safety through patient simulation Crew Resource Management in Emergency Medicine

Damages or even deaths in the context of preclinical patient care are not only caused by the emergency event; the accident, the acute illness or undesirable side effects. Some of these fatal problems could be avoided. Avoidable adverse events are related to treatment errors.

- Obsolete treatment procedures
- Ignorance in the control of special complications
- Confusion of drugs,
- Ignorance in the application of complex medical devices,
- Unsuitable equipment
- overlooked interactions, intolerances and side effects of medication,
- Disturbances and conflicts in team management
- Inadequate leadership and misunderstandings in communication,

can lead to such mistakes. In addition to solid theoretical and practical training for rescue service personnel (emergency doctors, paramedics and paramedics), training in so-called "non-technical skills" - also known as soft skills - is also required. These skills have been trained in aviation for years because, as in medicine, it can have fatal consequences if pilots make mistakes in the cockpit or react incorrectly or inappropriately to unusual situations. Training of this kind is called Crew Resource Management (CRM) and provides knowledge in the areas of communication, decision making, attention, leadership and team skills.

Knowledge of the latest standards of patient care, safe action in critical situations and optimal teamwork are, in addition to theoretical and practical knowledge, an essential pillar of patient safety. Training on the patient simulator gives treatment teams the opportunity to learn from their own mistakes and those of their team colleagues and to try out better procedures. Guided by experienced emergency physicians, teachers experienced in rescue and emergency medicine, simulation specialists and specially trained CRM trainers (pilots), the participants train the recognition and treatment of acute emergency situations using recognized medical standards and checklists, optimized task distribution and communication in the team as well as state-of-the-art procedures for problem solving, error and incident management.

Safe structures and safe processes form the engine of high reliability, because "thinking something good and wanting to be sure that it is right and safe" is of no use if the corresponding structures and processes are not checked and optimized for safety at the same time. Recurring and intensive team training and patient simulation is taken for granted and indispensable. Therefore, permanent organizational learning is one of the basics of a safe organization.

Fig: Safety circuit (Bernd Fertig)

District 1: Safety culture:

- Values
- conceptions
- expectations
- priorities
- aims
- norms

Circle 2: Structures and processes

- matrix organization
- Flat hierarchy
- communication
- suggestion scheme
- skill training
- Standardized processes
- checklists
- Good ideas are welcome

Circle 3: Safe equipment and material

- The people who work with it suggest what they would like to work with
- Easy to handle instead of technically complicated
- Preventing medication mix-ups

Circle 4: Critical Incident Reporting System

- Anyone can report their own bug anonymously
- Improvement rather than sanctions
- Everyone learns from each other
- Aviation studies show that 85% of pilots made the same mistake as pilots whose aircraft crashed due to a fault.

Circle 5: Skill Training and Patient Simulation

- Everyone masters every measure safely
- Anyone can take the position of another.
- Anyone can lead the team
- Cooperation processes work
- Position-related work

Circle 6: Man is the centre of action

- The patient is the customer and not the sufferer.
- The employee is motivated by the company's actions
- The needs and expectations of employees are taken seriously

- If the employee is well - he can also take care of the needs of his customers.

District 7: Learning Organization

- Continuous optimisation and continuous learning secure the future of the company

The motivation of our work has the goal to support the daily work of the emergency medical specialists in hospitals and health posts and the many volunteer and full-time specialists of the rescue services all over the world, especially in the South American countries, the Caribbean and Mexico, but also in all Spanish-speaking regions of the world with this competence platform. We want to make first aid safer for critical patients. Safe processes also mean better quality and quality begins with training.

The INKA platform was created as part of a German funding project with the support of the German Federal Government and the GIZ (Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit). The platform is supported by sponsors such as Laerdal Medical, GS Corpuls, Weinmann EMS and PAX, who are known worldwide for their quality and reliability.

More than 5,000 users already use the knowledge spectrum of this intelligent and innovative learning system as part of the INKA project. This e-learning platform can be used free of charge to support the unlimited dissemination of knowledge!

Lifelong learning, regardless of place and time, is an intelligent, innovative and above all competent and contemporary way to use the Internet and exchange information with colleagues and organizations worldwide.

The learning platform also invites every user to present his experiences, his work, his questions and problems and to ask other users for their solution and their opinion.

Our platform can also be used by large organizations to provide knowledge packages and learning content only for their own employees or course participants. Talk to us. Together we will also find a good and, above all, inexpensive solution for your requirements and expectations.

Estos son los expertos en errores y equivocaciones....

Es duro, pero es la verdad.

El hombre -una criatura que fue creada al final de la semana-
...cuando Dios estaba muy cansado. (Mark Twain)

Sobre errores y equivocaciones....

Si algo puede salir mal - lo hará

Si hay alguna manera de que puedan hacerlo mal - ¡lo harán!
(Edward Aloysius Murphy)

1.0 Introducción y tareas

EVITAR ERRORES - SALVAR MÁS VIDAS

¿Se sentaría para un vuelo transatlántico en un avión en el que sabe que el piloto nunca ha entrenado en un simulador de emergencia antes? Cada año, las compañías aéreas gastan millones de euros en la sólida formación de sus pilotos para llevar a los pasajeros con

seguridad a su destino. Se utiliza un simulador especial para practicar casos que son muy raros pero que implican grandes riesgos. Estos procedimientos están tan bien practicados que en una situación de emergencia real, los pilotos pueden encontrar inmediatamente el comportamiento adecuado. El entrenamiento con simuladores ha mejorado significativamente la seguridad de la aviación en los últimos 20 años. También en medicina se cometen errores graves y los titulares sobre negligencias graves no sólo llenan la prensa especializada. Los estudios americanos muestran que alrededor de 40,000 - 90,000 pacientes mueren cada año debido a errores médicos. Estas son más muertes que las causadas por accidentes al año. El estudio también encontró que la mitad de los errores habrían podido evitarse con una formación adecuada. Dado que el 80% de estos errores se deben al factor humano, es especialmente importante evitarlos. Una buena atención de emergencia comienza con la formación y el perfeccionamiento continuo del equipo de emergencia....

Extracto del libro de texto: Estrategias contra la muerte súbita cardíaca por Bernd Fertig; S&K-Verlag; 4^a edición 7/2002

2.0. Más seguridad del paciente gracias a la simulación del paciente

Gestión de recursos de la tripulación en Medicina de Urgencias y Emergencias

Los daños o incluso las muertes en el contexto de la atención preclínica al paciente no sólo son causados por el acontecimiento de la emergencia; el accidente, la enfermedad aguda o los efectos secundarios indeseables. Algunos de estos problemas fatales podrían evitarse. Los eventos adversos evitables están relacionados con errores de tratamiento.

- Procedimientos de tratamiento obsoletos
- Ignorancia en el control de complicaciones especiales
- Confusión de drogas,
- Ignorancia en la aplicación de dispositivos médicos complejos,
- Equipamiento inadecuado
- las interacciones, las intolerancias y los efectos secundarios de los medicamentos,
- Perturbaciones y conflictos en la gestión de equipos
- Liderazgo inadecuado y malentendidos en la comunicación,

puede llevar a tales errores. Además de una sólida formación teórica y práctica para el personal de los servicios de rescate (médicos de urgencias, paramédicos y paramédicos), también se requiere una formación en las denominadas "competencias no técnicas", también conocidas como competencias sociales. Estas habilidades han sido entrenadas en aviación durante años porque, como en medicina, puede tener consecuencias fatales si los pilotos cometen errores en la cabina o reaccionan incorrecta o inapropiadamente a situaciones inusuales. Este tipo de formación se denomina Crew Resource Management (CRM) y proporciona conocimientos en las áreas de comunicación, toma de decisiones, atención, liderazgo y habilidades de equipo.

El conocimiento de los últimos estándares de atención al paciente, la acción segura en situaciones críticas y el trabajo en equipo óptimo son, además de los conocimientos teóricos y prácticos, un pilar esencial de la seguridad del paciente. La formación en el simulador de pacientes ofrece a los equipos de tratamiento la oportunidad de aprender de sus propios errores y de los de sus compañeros de equipo y de probar mejores procedimientos. Guiados por médicos de urgencias experimentados, profesores con experiencia en medicina de rescate

y emergencia, especialistas en simulación y formadores CRM especialmente formados (pilotos), los participantes entran el reconocimiento y tratamiento de situaciones de emergencia agudas utilizando estándares y listas de comprobación médicos reconocidos, optimizando la distribución de tareas y la comunicación en el equipo, así como los procedimientos más avanzados para la resolución de problemas, la gestión de errores e incidentes.

Las estructuras seguras y los procesos seguros son el motor de una alta fiabilidad, porque "pensar en algo bueno y querer estar seguro de que es correcto y seguro" no sirve de nada si las estructuras y los procesos correspondientes no se comprueban y optimizan para la seguridad al mismo tiempo. La formación recurrente e intensiva del equipo y la simulación del paciente se dan por sentadas y son indispensables. Por lo tanto, el aprendizaje organizacional permanente es una de las bases de una organización segura.

Fig: Circuito de seguridad (Bernd Fertig)

Distrito 1: Cultura de seguridad:

- Valores
- conceptos
- pronósticos
- prioridades
- finalidades
- reglas

Círculo 2: Estructuras y procesos

- organización de matriz
- Jerarquía plana
- transmisión
- plan de sugerencias
- formación profesional
- Procesos estandarizados
- listas
- Las buenas ideas son bienvenidas

Círculo 3: Equipo y material seguro

- Las personas que trabajan con él sugieren con qué les gustaría trabajar
- Fácil de manejar en lugar de ser técnicamente complicado
- Prevenir las confusiones de medicamentos

Círculo 4: Sistema de Reporte de Incidentes Críticos

- Cualquiera puede informar de su propio error de forma anónima
- Mejora en lugar de sanciones
- Todos aprenden unos de otros
- Los estudios de aviación muestran que el 85% de los pilotos cometieron el mismo error que los pilotos cuyo avión se estrelló debido a una falla.

Círculo 5: Entrenamiento de habilidades y simulación de pacientes

- Todos dominan cada medida con seguridad
- Cualquiera puede tomar la posición de otro.

- Cualquiera puede liderar el equipo
- Trabajo de los procesos de cooperación
- Trabajo relacionado con el puesto

Círculo 6: El hombre es el centro de acción

- El paciente es el cliente y no el que sufre.
- El empleado está motivado por las acciones de la empresa
- Las necesidades y expectativas de los empleados se toman en serio
- Si el empleado está bien, también puede ocuparse de las necesidades de sus clientes.

Distrito 7: Organización de Aprendizaje

- La optimización continua y el aprendizaje continuo aseguran el futuro de la empresa

La motivación de nuestro trabajo tiene como objetivo apoyar el trabajo diario de los especialistas en emergencias médicas en hospitales y puestos de salud y de los numerosos especialistas voluntarios y a tiempo completo de los servicios de rescate en todo el mundo, especialmente en los países de América del Sur, el Caribe y México, pero también en todas las regiones de habla hispana del mundo con esta plataforma de competencia. Queremos que los primeros auxilios sean más seguros para los pacientes críticos. Procesos seguros también significan una mejor calidad y la calidad comienza con la formación.

La plataforma INKA fue creada como parte de un proyecto de financiación alemán con el apoyo del Gobierno Federal Alemán y de la GIZ (Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit). La plataforma cuenta con el apoyo de patrocinadores como Laerdal Medical, GS Corpuls, Weinmann EMS y PAX, que son conocidos en todo el mundo por su calidad y fiabilidad.

Más de 5.000 usuarios ya utilizan el espectro de conocimientos de este sistema de aprendizaje inteligente e innovador como parte del proyecto INKA. Esta plataforma de e-learning puede ser utilizada gratuitamente para apoyar la difusión ilimitada del conocimiento!

El aprendizaje permanente, independientemente del lugar y el momento, es una forma inteligente, innovadora y, sobre todo, competente y contemporánea de utilizar Internet e intercambiar información con colegas y organizaciones de todo el mundo.

La plataforma de aprendizaje también invita a cada usuario a presentar sus experiencias, su trabajo, sus preguntas y problemas y a pedir a otros usuarios su solución y su opinión.

Nuestra plataforma también puede ser utilizada por grandes organizaciones para proporcionar paquetes de conocimiento y contenido de aprendizaje sólo para sus propios empleados o participantes en cursos. Hable con nosotros. Juntos también encontraremos una solución buena y, sobre todo, económica para sus necesidades y expectativas.